

# Landkreis Teltow-Fläming

## Die Landrätin

---



**Informationsvorlage**

**Nr. 5-2817/16-I**

**für die öffentliche Sitzung**

**Beratungsfolge der Fachausschüsse**

Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport  
Kreistag

23.06.2016  
27.06.2016

**Betr.:** Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG) - Fortschreibung des Datenblattes mit Auflistung der Einzelmaßnahmen zum Zuwendungsbescheid vom 21.12.2015

**Durchführungszeitpunkt:**  
**01.07.2015 – 31.12.2018**

Zuwendungsfähige Gesamtausgaben:	7.304.777,78 EUR
Höhe der Zuwendung:	6.574.300,00 EUR (90 %)
Eigenanteil:	730.477,78 EUR

Luckenwalde, den 06.06.2016

Wehlan

## Sachverhalt:

Der Kreistag hat in der Sitzung am 18.4.2016 das Datenblatt über konkrete Maßnahmen der energetischen Sanierung von Einrichtungen der Schulinfrastruktur aufgrund der Pauschalzuwendung vom 21.12.2015 beschlossen.

Die Einzelmaßnahmen wurden fristgerecht am 29.4.2016 bei der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) eingereicht.

Daraufhin erfolgten seitens der ILB Korrekturhinweise und Änderungsvorschläge, die im Ergebnis der Prüfung durch das Fachamt positive Auswirkungen, insbesondere in Bezug auf die geplanten komplexen Baumaßnahmen an den Gymnasien Jüterbog, Rangsdorf und Ludwigsfelde haben.

Es wurde nunmehr mitgeteilt, dass nicht nur die energetische Sanierung von Einrichtungen der Schulinfrastruktur (Förderbereich 2b) für den Landkreis förderfähig ist. Auch Vorhaben des Förderbereichs 1c „Investitionen mit Schwerpunkt Infrastruktur“ im Städtebau einschließlich Maßnahmen zur **Herstellung** der **Barrierefreiheit** sind förderfähig, sofern der städtebauliche Bezug nachgewiesen und die nachhaltige Nutzung sichergestellt sind.

Für Jüterbog, Ludwigsfelde sowie Rangsdorf wurde der städtebauliche Bezug aufgezeigt und durch Vorlage der entsprechenden Unterlagen nachgewiesen, wobei die Städte und Gemeinden in diesen Prozess einbezogen wurden:

Zur Gewährleistung einer nachhaltigen und sozialgerechten Stadtentwicklung hat die **Stadt Jüterbog** ein integriertes Stadtentwicklungskonzept (INSEK) Strategie Jüterbog 2020 „Alte Werte – Neue Wege“ erarbeitet, das zurzeit fortgeschrieben wird. Als Mittelzentrum konzentriert Jüterbog die gehobenen Funktionen der Daseinsvorsorge mit regionaler Bedeutung. Insbesondere als regionaler Bildungsstandort wird die Stadt dieser Funktion gerecht.

Des Weiteren hat die Sicherung, Modernisierung und Instandsetzung der denkmalgeschützten Schulgebäude in Jüterbog nach den Erfordernissen des Denkmalschutzgesetzes zu erfolgen.

Das Gymnasium **Ludwigsfelde** liegt im Geltungsbereich eines förmlich festgelegten Sanierungsgebiets nach dem Baugesetzbuch (BauGB) mit der Bezeichnung „Sanierungsgebiet Thälmannstraße“. Gemäß dem KInvFG sind Einzelvorhaben in einem Gebiet nach dem (BauGB) förderfähig.

Um die aktive Innenentwicklung der **Gemeinde Rangsdorf** und die erforderlichen städtebaulichen Maßnahmen geordnet einzuplanen und durchzuführen, wurde ein von der Gemeindevertretung beschlossenes Gemeindeentwicklungskonzept erstellt.

Des Weiteren wurde aufgezeigt, dass die Schulentwicklungsplanung ein erforderliches und geeignetes Instrument ist, um die Schulstandorte der weiterführenden Schulen regelmäßig zu prüfen, Entwicklungstendenzen herauszuarbeiten, Schulstandorte festzulegen sowie nachhaltig zu sichern. Aufgrund des stetigen Zuzugs in den nördlichen Gemeinden des Landkreises, dazu zählt insbesondere auch Rangsdorf, ist ein Anstieg der Schülerzahlen für alle Schulformen zu verzeichnen.

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieser Informationsvorlage lag noch kein Zuwendungsbescheid für die im anliegenden Datenblatt fortgeschriebenen Einzelmaßnahmen vor.